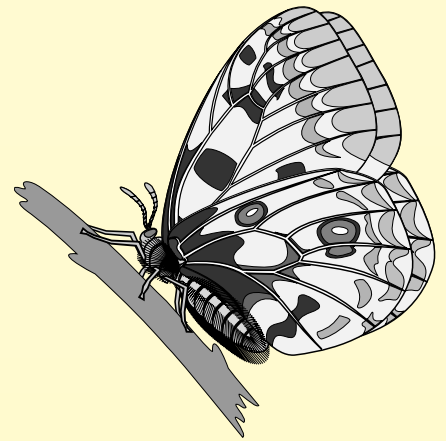


Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo



- 1 TEN HAGEN, W., ECKWEILER, W., & MARK, H.-G.: Eine Zucht von *Polyommatus (Agrodiaetus) tenhageni* SCHURIAN & ECKWEILER, 1999 (Lepidoptera: Lycaenidae)
- 8 **Entomologische Notiz:** SCHURIAN, K. G., & HOFMANN, P.: Eine zweite Generation von *Maniola nurag* (GHILIANI, 1852) in der Zucht (Lepidoptera, Nymphalidae, Satyrinae)
- 9 NAUMANN, S.: Notes on *Actias dubernardi* (OBERTHÜR, 1897), with description of the early instars (Lepidoptera: Saturniidae)
- 17 WU, Y., & NAUMANN, S.: The preimaginal instars of *Actias chapae* (MELL, 1950) (Lepidoptera: Saturniidae)
- 22 **Entomologische Notiz:** LÜCKMANN, J.: Aufruf zur Mitarbeit: Der Schmalflüglige Pelzbienenölkäfer *Sitaris muralis* — eine in Deutschland sich ausbreitende Käferart? (Coleoptera, Meloidae)
- 23 NÄSSIG, W. A., & WANG, M.: First record of the saturniid genus *Lemaireia* NÄSSIG & HOLLOWAY, 1987 from Hainan island (PR China) with the description of a new species (Lepidoptera: Saturniidae)
- 25 **Mitgliederversammlung:** Protokoll der Generalversammlung des Entomologischen Vereins Apollo e. V., Frankfurt am Main, am 15. März 2006
- 29 RENNER, F., PRANGE, R., PLONTKE, R., & NÄSSIG, W. A.: Die Zucht des Hybriden *Actias sinensis* (WALKER, 1855) Männchen × *A. dubernardi* (OBERTHÜR, 1897) Weibchen (Lepidoptera: Saturniidae)
- 53 FISCHER, H.: *Paranthrene dominiki* sp. n., a new clearwing moth species from the Cameron Highlands in West Malaysia (Lepidoptera: Sesiidae, Sesiinae)
- 55 VAN DER HEYDEN, T.: Eine Massenwanderung von *Urania fulgens* WALKER, 1854 in Costa Rica, Zentralamerika (Lepidoptera: Uraniidae)
- 58 **Entomologische Notiz:** ALBRECHT, M., & NÄSSIG, W. A.: Eichelhäher und Kleiber als Freißfeinde von Imagines des Nagelflecks *Aglia tau* (Lepidoptera: Saturniidae, Agliinae)
- 59 BOZANO, G. C., & DELLA BRUNA, C.: A survey of the genus *Chonala* MOORE, 1893 with description of a new species (Lepidoptera, Nymphalidae, Satyrinae)
- 63 **Entomologische Notiz:** FROMMER, U.: Aufruf zur Mithilfe: Gesucht werden Daten zur Blauschwarzen (oder Großen) Holzbiene *Xylocopa violacea* (L.) in Hessen und Deutschland (Hymenoptera, Apidae)
- 64 **Buchbesprechung:** MIELKE, O. H. H. (2005): Catalogue of the American Hesperioidea: Hesperioidea (Lepidoptera)
- 65 SCHINTLMEISTER, A.: Die Gattung *Netria* WALKER, 1855 (Lepidoptera: Notodontidae)
- 95 ALTERMATT, F.: Short note on the first record of *Lymantria atlantica* on Elba (Lepidoptera: Lymantriidae)

Copyright © 2006 by Entomologischer Verein Apollo e.V., Frankfurt am Main, Germany.

All rights reserved.

No part of this publication may be reproduced in any form, or be used, stored, propagated and distributed using electronic media without written permission of the editor. Authors that receive the pdf version may use it for private exchange with colleagues or for sending on request, only. Online-access in the internet is not allowed except by written permission of the editor.

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Publikation darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, gespeichert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Autoren erhalten die pdf-Version nur für den privaten Austausch mit Fachkollegen oder für den Versand auf einzelne Anfragen hin. Sie darf nicht ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers im Internet zugänglich gemacht werden.

ISSN 0723-9912

Jahrgang 27
Heft 1/2
August 2006

Entomologische Notiz

Eichelhäher und Kleiber als Freißeinde von Imagines des Nagelflecks *Aglia tau* (Lepidoptera: Saturniidae, Agliinae)

Martin ALBRECHT, Kistlerstrasse 57, CH-3065 Bolligen, Schweiz; ma_al99@hotmail.com

Dr. Wolfgang A. NÄSSIG¹, Entomologie II, Forschungsinstitut und Museum Senckenberg, Senckenberganlage 25, D-60325 Frankfurt am Main, Deutschland; wolfgang.naessig@senckenberg.de

Nachdem in letzter Zeit in dieser Zeitschrift mehrfach über Verhalten und Ökologie von *Aglia tau* (LINNAEUS, 1758) berichtet wurde (siehe FÜLDNER 2000, BEEKE et al. 2000), möchten wir hier noch zwei Beobachtungen über Vogelfraß an fliegenden Imagines vorstellen.

Eine aktuelle Beobachtung des Erstautors war der Auslöser für unsere Entomologische Notiz: *A. tau* ist in der Region Bern (Schweiz) weit verbreitet und in Laubwäldern während der Hauptflugzeit im Mai nicht selten (PN-SBN 2000); bei schönem Wetter sind die tagaktiven ♂♂ auf der Suche nach ♀♀ unterwegs. Am 22. v. 2006 konnte der Erstautor gegen 20.30 h in der Dämmerung an der Straße zwischen Bolligen und Krauchthal nordöstlich von Bern beobachten, wie ein Eichelhäher (*Garrulus glandarius* LINNAEUS, 1758; Corvidae) aus den Bäumen herabgeflogen kam.

Die Straße verläuft hier in einem ringsum bewaldeten Einschnitt neben einem schmalen Wiesenstreifen und einem Bach. Der Vogel überquerte die Wiese und die Straße, ohne den Menschen zu beachten, und stürzte sich gezielt am Straßenrand auf einen in Bodennähe fliegenden Nagelfleck, bei dem es sich angesichts der Tageszeit und der hellen Farbe vermutlich um ein ♀ handelte (auch in der Literatur finden sich Hinweise auf dämmerungsaktive ♀♀, zum Beispiel PN-SBN 2000: „Die Weibchen werden erst am Abend aktiv und können zuweilen im Zwielflicht der Dämmerung bei Legeflug beobachtet werden“; vergleiche auch EBERT 1994).

Der Häher packte den Falter, während er am Straßenrand landete, und traf Anstalten, seine Beute umgehend zu verspeisen. Durch die rasche Annäherung des Erstautors auf dem Rennrad erschreckt, ließ er ihn jedoch wieder fahren, und der am Flügel ergriffene und offenbar noch unverletzte Schmetterling konnte entkommen.

Eine ähnliche Beobachtung machte der Zweitautor Anfang der 1970er Jahre im Wald zwischen Mühlheim am Main-Lämmerspiel und Hanau-Steinheim (Hessen, Deutschland): Ein ♂ von *Aglia tau*, das bei Sonnenschein am späten Vormittag im hektischen Paarungssuchflug durch das Unterholz des lichten Waldes flog (es

war die erste Nahbeobachtung eines Nagelflecks in jenem Jahr im noch lichten Frühlingswald, wohl Ende April/Anfang Mai), wurde über mehr als 50 m rennend (und stolpernd) verfolgt, um es als Belegtier zu fangen. Als der Zweitautor schon mit dem Netz ganz nah an den zickzackfliegenden Falter herangekommen war und nur noch wenige Schritte fehlten, um ihn einzufangen zu können, flog plötzlich ein Kleiber (*Sitta europaea* LINNAEUS, 1758; Sittidae) seitlich von einem Stamm herunter, griff sich den flatternden *tau*-♂ im Flug, flog mit ihm im Schnabel, voll am Leib gepackt, zum nächsten Baumstamm, schaute kurz zum Zweitautor hin (diesem, der sich Sekunden zuvor mit hechelnder Zunge schon als der Besitzer des ♂ wähnte, schien dies in diesem Augenblick fast ein „höhnischer“ Blick zu sein) und flog mit der Beute ab, wohl um seine Jungen zu füttern.

Eindrucksvoll war, wie beide Vögel den bekanntermaßen sehr unruhig fliegenden Nagelfleck im ersten Versuch und scheinbar mühelos erwischten – eine Fähigkeit, um die sie der Entomologe nur beneiden kann!

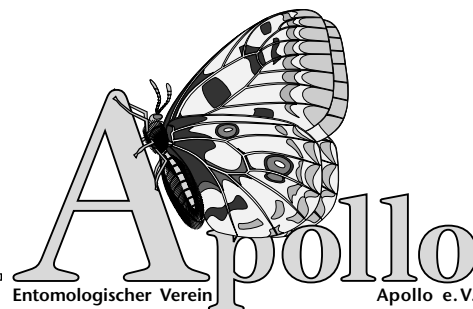
Literatur

- BEEKE, M., BROSCHE, U., LAMPE, R. E. J., & NÄSSIG, W. A. (2000): Beobachtungen zur Biologie von *Aglia tau* (LINNAEUS, 1758) im Freiland (Lepidoptera: Saturniidae, Agliinae). – Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt am Main, N.F. 21 (1): 11–18.
- EBERT, G. (1994): Saturniidae (Pfauenspinner). – S. 104–117 in: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 4: Nachtfalter II. – Stuttgart (Ulmer).
- FÜLDNER, K. (2000): Anmerkungen zur Biologie und zum Verhalten des Nagelflecks *Aglia tau* (LINNAEUS, 1758) (Lepidoptera: Saturniidae). – Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo, Frankfurt am Main, N.F. 20 (3/4): 311–319.
- PN-SBN (Pro Natura – Schweizerischer Bund für Naturschutz, Hrsg.) (2000): Schmetterlinge und ihre Lebensräume. Arten, Gefährdung, Schutz. Schweiz und angrenzende Gebiete. Band 3. – Egg (Fotorotar).

¹ 69th contribution to the knowledge of the Saturniidae.

Beitrittserklärung *Membership Application Form*

Hiermit erkläre ich, dem Entomologischen Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main, beitreten zu wollen. *I intend to become a member of the Entomologischer Verein Apollo e. V., Frankfurt am Main.*



An den Schriftführer des
Entomologischen Vereins Apollo e. V.
Dr. Wolfgang Eckweiler
Gronauer Straße 40
D-60385 Frankfurt

Telefax (0 69) 46 45 52

Name *Family Name* Vorname, Titel *First Name/s, Title* Geburtsdatum *Date of Birth*

Adresse *Address*

Telefon *Phone Number* Telefax *Fax Number* E-Mail *E-mail* Beruf *Profession*

Interessen-/Spezialgebiet *Field of Interest/Special Collection*

- Ich beantrage den ermäßigten Beitrag (€ 17,50) für Schüler/Studenten. Eine Schul-/Studienbescheinigung füge ich bei und sende jährlich eine aktuelle an den Kassierer.

I request the reduced membership fee for pupils/students (€ 17.50). I include a legitimation of my school/university and I shall send a new one to the cashier every year.

Datum *Date* Unterschrift *Signature*

- Bitte senden Sie mir bei Erscheinen alle kostenpflichtigen Supplementa und Sonderhefte zu (nur in Verbindung mit einer Abbuchungserlaubnis, siehe unten)

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit € 35,— und ist jeweils im Januar fällig. Um Unterbrechungen beim Versand der NEVA zu vermeiden, empfehlen wir Mitgliedern mit Konto im Inland die Zahlung per Einzugsermächtigung (siehe unten). Die einmalige Aufnahmegebühr beträgt € 3,—. Auslandsüberweisungen, Scheckeinreichung, etc. zuzüglich Bankgebühren.

The membership fee is € 35.00 per year. It should be transferred in January to avoid interruptions in receiving the NEVA. The single registration fee is € 3.00. Members with a bank account in Germany should fill in and sign the form (see below). If you send money by bank transfer or cheques, make sure that all bank fees are included in advance with the sum transferred.

Abbuchungserlaubnis

Hiermit ermächtige ich als Vereinsmitglied den Entomologischen Verein Apollo e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen (Jahresmitgliedsbeitrag, Nachbestellungen und Supplementa) bei Fälligkeit zu Lasten meines (inländischen) Kontos mit der

Kontonummer Bankleitzahl Bank

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum Unterschrift